High Noon am Schießstand

Fast die Hälfte aller Schützenkönigs-Wettkämpfe wird im Duell ausgefochten. Zahl der Thronanwärter schwankt in den vergangenen fünf Jahren

Von Sebastian Hahn

Warstein. 25 oder 531 Schüsse – die Wahrheit liegt beim Vogelschießen im Warsteiner Stadtgebiet meist irgendwo dazwischen. Die Warsteiner Schützenfest-Saison geht am Wochenende durch das Jubiläum der Junggesellenschützen leicht verspätet zu Ende. Zeit zurückzublicken. Nicht nur auf die zehn Vogelschießen 2017, sondern auch auf die letzten fünf Jahre. Wo hielt sich der Vogel besonders hartnäckig im Kugelfang? Wie umkämpft war der Königsthron in den einzelnen Ortsteilen? Ein Ausflug in die Schützenstatistik.

20 von insgesamt 50 Vogelschießen seit 2013 wurden im Duell ausgefochten. Jeder fünfte Schützenkönig musste sich also im Duell durchsetzen, um den Thron zu besteigen. 2017 ist dies Matthias Leifert (Belecke), Kaspar Gröblinghoff (Sichtigvor) und Uli Scholz (Allagen) gelungen.

14 Mal in den letzten fünf Jahren wurde das Vogelschießen zum Solo, nur ein einziger Aspirant stand am Schießstand und wollte sich die Königsehre sichern. Nicht selten musste der Schützenoberst mahnende Worte an die Schützen richten, damit der Vogel überhaupt aus dem Kugelfang fiel.

4 Mal wurde das Vogelschießen in Suttrop in den letzen fünf Jahren zum Solo-Lauf, öfter gab es bei keinem anderen Verein einen einzelnen Bewerber. Dafür sind die Suttroper aber auch treffsicherer als die Konkurrenz (siehe unten).

531 Schüsse hielt der Vogel 2017 in Mülheim aus – 156 Treffer mehr als der zweithartnäckigste Piepmatz im Stadtgebiet. Jürgen Wirth brauchte knapp dreieinhalb Stunden, um sich nach seinem erfolglosen Versuch im Vorjahr doch noch zum Schützenkönig zu krönen.

25 Treffer steckte der Vogel dagegen 2013 in Waldhausen ein: Schneller war ein Vogelschießen in den letzten fünf Jahren nicht beendet. Karsten Strugholtz holte den Vogel samt Krone und Zepter herunter und sicherte sich damit überraschend die Königswürde. Ebenfalls schnell ging es 2017 in Hirschberg: Hendrik Möhring nahm neben der Königswürde sogar alle drei Insignien nach dem 48. Schuss mit nach Hause. Sein Kommentar: „Eigentlich wollte ich erst in vier Jahren."

269 Schüsse brauchen die Schützen in Niederbergheim im Schnitt, um den Vogel aus dem Kugelfang zu holen - Höchstwert im Stadtgebiet. Am flottesten geht es dabei meist in Suttrop, dort fällt der Adler im Schnitt bereits nach 100 Schüssen. Die St.-Hubertus-Schützen liegen damit bereits 33 Schüsse vor den Beleckern, die im Schnitt 133 Mal abdrücken müssen.

15 Aspiranten zankten sich 2015 in Niederbergheim um den Thron, mehr waren es seit 2013 nirgendwo – ausgenommen die Schützen in Waldhausen 2013 und Hirschberg 2017, wo der Vogel bereits während der Insignienjagd fiel. Auffällig, wenn auch nicht verwunderlich: Das Teilnehmerfeld reduzierte sich meistens rapide, wenn alle Insignien oder bereits ein Flügel abgeschossen war. Schlussendlich holte aber immer ein Anwärter den Vogel von der Stange.

3 Minuten ließ sich der Adler 2013 in Hirschberg Zeit, bis er nach dem Schuss von Thilo Schulte doch noch zu Boden ging.

Eine Fotostrecke mit den besten Bildern der Schützenfeste im Warsteiner Stadtgebiet aus dem Jahr 2017 finden Sie unter **www.wp,de/schuetzenbilder**

So zielsicher sind die Vereine

Die Treffsicherheit der Schützen im Warsteiner Stadtgebiet in den letzten fünf Jahren im Schnitt:

1. Suttrop (**100**).
2. Belecke (**133**).
3. Waldhausen (**135**).
4. Junggesellenschützen Warstein (**146**).
5. Hirschberg (**183**).
6. Allagen(**200**).
7. Bürgerschützen Warstein (**206**).
8. Mülheim (**223**).
9. Sichtigvor (**227**).
10. Niederbergheim (**269**).

Der Vogel in Sichtigvor fiel 2017 nach 347 Schüssen. Der Rekord in den letzten fünf Jahren liegt be 531 Treffern. FOTO: HAHN

Vogelschießen: Die Aspirantenzahl seit 2013

	2013	2014	2015	2016	2017
Warstein	2	2	1	2	3
Allagen	3	2	1	3	2
Mülheim	2	1	3	4	3
Niederbergheim	2	2	15	2	1
Waldhausen	–	2	5	1	1
Belecke	2	1	2	2	2
Sichtigvor	4	1	2	1	2
Suttrop	1	1	1	2	1
Hirschberg	1	2	4	1	–
Junggesellen Warstein	2	2	1	6	10